Stadt Heide

Rahmenplan Bahnhofsumfeld Heide

Teilplan 5: Verkehrswege

Dargestellt sind die Fuß- und Radwege, gemischt genutzten Verkehrsflächen sowie Straßen. Gestrichelt ist der bisherige Verlauf veränderter Straßen dargestellt.

Stand: 06.02.2013 - M 1:2.000 im Original

Nord

WIRSIND
ARCHITEKTEN & STADTPLANER

WRS ARCHITEKTEN & STADTPLANER GMBH
Donnerstraße 10 22763 Hamburg
Tel 040 39 15 41 info@wrs-architekten.de
Axel Winckler Stefan Röhr-Kramer Daniel Schöning

1 Busverknüpfungsanlage: Neubau an zentraler Stelle

2 Bahnhofsvorplatz: zentrale Verbindung von Bahnhof und Innenstadt, neues Entrée für Bus- und Bahnreisende

3 Empfangsanlage DB östlich der Gleise: Schaffung von ca. 100 B+R-Plätzen

4 Bahnhofsgang: Schaffung einer attraktiven Fußwegeverbindung

5 ehemaliger ZOB: neue Wendekehre, attraktive Fußwegeverbindung an die B 203

6 P+R-Anlage Rüsdorfer Straße östlich der Gleise: Schaffung von ca. 150 P+R-Plätzen

7 Rüsdorfer Straße: Neugestaltung

8 Verbindung Verknüpfungsanlage / Kreuzstraße: fußläufige Anbindung der südlichen Quartiere an den Bahnhof, Grünfläche mit Aufenthaltsqualität für Jugendliche

9 Lüttenheid / Wulf-Isebrand-Platz / Eingang Friedrichstraße: Führung des motorisierten Verkehrs an der Ostseite, großzügige Gehwege von der Fußgängerunterführung zur Friedrichstraße und vom Bahnhofsvorplatz zur Friedrichstraße

10 Knoten Bahnhofstraße (B 203) und Brahmsstraße (L 150): Führung des motorisierten Verkehrs an der Ostseite, mehr Aufenthaltsqualität für nichtmotorisierten Verkehr

11 Ostpool: direkter Gehweg vom Ostpool zur Friedrichstraße, Vernetzung der Grünanlagen mit den Freiflächen an der B 203

12 Grüner Weg: Neugestaltung

Ostpool
Brahmsstraße (L 150)
Bahnhofstraße (B 203)
Marktplatz
Friedrichstraße
Lüttenheid
Neue Anlage
Grundstücksgrenze Boyens
Bahnhofsvorplatz
Grüner Weg
Stadtbrücke (B 203)
Rüsdorfer Straße
Berliner Straße
Kreuzstraße

Legende:

- Gebäude, Bestand
- Gebäude mit erheblichem Sanierungsbedarf (gemäß "Vorbereitende Untersuchung")
- Gebäude, abgängig
- Fußweg
- Parkplätze
- Unterführung (Fußgänger und Fahrrad)
- gemischt genutzter Verkehrsbereich (Fußgänger, Fahrradfahrer, Busse, PKW)
- Schraffur: zentrale Wegeverbindung östliche Innenstadt
- verkehrsberuhigter Geschäftsbereich (Geschwindigkeitsbegrenzung auf 20 km/h)
- Gemeinde-, Landes- bzw. Bundesstraße
- ehemalige Straßenführung
- Stadtbrücke
- Unterführung (Straßenverkehr)
- Grenze Sanierungsgebiet (Bahnhofsumfeld)
- Grenze Stadtumbaugebiet (Erweitertes Bahnhofsumfeld)
- befahrbarer Fußweg oder Grünfläche für Sonderzwecke (bspw. Müllabfuhr, Erschließung)